

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 278.

Samstag den 4. Dezember 1886.

(4959—3) Nr. 11 903.

Concursauschreibung.

Auf der Hummer Reichsstraße im Adelsberger Baubezirk ist eine Einräumerstelle mit der Monatslohnung von 16 fl. (sechzehn Gulden) und dem Borrückungsrechte in die höhere Lohnung von 18 fl. und 20 fl. zu besetzen.

Diejenigen der deutschen und slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um diese Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgesetzten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde längstens

bis 26. Dezember 1886

bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht mehr im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorsteher ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltenszeugnis sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

Laibach am 24. November 1886.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

(5008) Kundmachung. Nr. 7826.

Vom krainischen Landesauschusse wird hiemit kundgemacht, daß die Einhebung der Landesausgabe von 6 fl. von jedem Hektoliter (beziehungsweise 6 kr. von jedem Liter) verbrauchter gebrannter geistiger Getränke (Brantwein, Spiritus, Rum, Arrak, Bunschessenz, Rosoglio, Liqueur und jeder Art verätheter geistiger Getränke) in den Steuerbezirken: Feistritz, Großlajschitz, Jzria, Kronau, Krainburg, Laibach Umgebung, Laibach Stadt, Landstraß, Wittai, Wöttling, Rassenfuß, Radmannsdorf, Rudolfswert, Seisenberg, Stein, Treffen und Tschernembl für das Jahr 1887 im Wege der öffentlichen Versteigerung und unter den unten angegebenen Bedingungen verpachtet wird.

Der Ausrufspreis für das Jahr 1887 beträgt für den Steuerbezirk:

Feistritz ... 1 600 fl.	Littai 6 000 fl.
Großlajschitz 1 200 »	Wöttling .. 400 »
Jzria 1 600 »	Rassenfuß.. 1 600 »
Kronau ... 2 800 »	Radmannsdorf ... 10 000 »
Krainburg . 14 000 »	Rudolfswert 1 600 »
Laibach Um- gebung .. 14 000 »	Seisenberg . 600 »
Laibach Stadt .. 14 000 »	Stein 12 000 »
Landstraß.. 400 »	Treffen.... 400 »
	Tschernembl 400 »

Die Versteigerungsverhandlung wird am 11. Dezember 1886

um 10 Uhr vormittags beim krainischen Landesauschusse in Laibach vorgenommen werden, und es wird hiebei jeder der angeführten

Steuerbezirke abgefordert zur Verpachtung ausgerufen werden, wobei bemerkt wird, daß die Steuerbezirke Stadt Laibach und Laibach Umgebung nur gemeinsam an einen Pächter verpachtet werden.

Die übrigen Bestimmungen, unter welchen die Verpachtung erfolgt, sind in der «Laibacher Zeitung» Nr. 276 vom 2. Dezember 1886 enthalten.

Laibach am 2. Dezember 1886.

Vom krainischen Landesauschusse.

(5001—1) Nr. 1263. B. Sch. R. Lehrerstelle.

An der zweiclassenigen Volksschule in Schwarzenberg gelangt die zweite Lehrerstelle, mit welcher ein Jahresgehalt von 400 Gulden sowie der widerrufliche Genuss eines Naturalquartiers verbunden sind, zur Besetzung.

Gesuche um diese Lehrstelle sind bis 15. Dezember 1886

im vorgeschriebenen Wege hieramts einzubringen. R. k. Bezirkslehrer Rath Voitsch, am 30. November 1886.

(5006—1) Kundmachung Nr. 10 720.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht, daß die Besitzbogen

zum neuen Grundbuche der Steuer-gemeinde Sürgern

nebst dem berichtigten Verzeichnisse der Liegen-schaften, der Catastralmappen-copie und dem über

die Localerhebungen aufgenommenen Protokoll in der Zeit vom 4. Dezember bis 18. Dezember 1886

zur allgemeinen Einsicht in dieser Gerichtskanzlei aufstiegen.

Falls gegen die Richtigkeit der Besitzbogen Einwendungen erhoben werden, sind die weiteren Erhebungen

am 20. Dezember 1886

im Amtlocale statt.

Die Uebertragung von nach dem allg. G. G. amortisierbaren Hypothekarforderungen in das neue Grundbuch kann unterbleiben, wenn die Parteien binnen 14 Tagen nach der Einschaltung dieses Edictes um die Nichtübertragung ansuchen, und werden die Einlagen, in Ansehung deren ein solches Begehren gestellt werden kann, nicht vor Ablauf dieser Frist verfaßt werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 1. Dezember 1886.

(4971—3) Lehrerstelle. Nr. 1308.

An der einclassenigen Volksschule in Suchen wird die Lehrerstelle mit 450 fl. Gehalt und freier Wohnung zur provisorischen Besetzung ausgeschrieben.

Bewerber um diese Stelle wollen ihre Gesuche im vorgeschriebenen Wege bis zum 17. Dezember l. J.

anher überreichen.

Gottschee am 29. November 1886.

Der Vorsitzende des k. k. Bezirkslehrer Rathes: Hocevar m. p.

Anzeigebblatt.

Sparcasse-Kundmachung.

Im abgelaufenen Monate November wurden bei der krainischen Sparcasse von 1905 Parteien 490 704 fl. — kr. eingelegt und an 1720 Interessenten 513 553 » 02 » rückbezahlt.

Laibach am 1. Dezember 1886.

(5013)

Direction der krainischen Sparcasse.

Nur kurze Zeit!

Ausverkauf

praktischer u. billigster Geschenke

für

Weihnachten und Neujahr:

Strümpfe für Damen und Kinder aus Schaf- und Baumwolle; **Strumpflängen**; **Gamaschen**; **Röcke** aus Filz, gestrickt, aus Stoff und Leinen; **Kinderhosen**, **Hemdchen**, **Jankerl** und **Kleiderl** aus Filz, gestrickt oder aus Tuch; **Handschuhe**, gewirkt, gestrickt, aus Leder, Zwirn oder Seide; **Ball-Handschuhe**; **Mohair-Tücher**, **Rüschen**, **Spitzen**, **Band**, **Kragerl**, **Manschetten**, **Schärperl**, **Lavaliers**, **Barben**, **Negligée-Hauben**, **Schürzen**, **Mieder**, **Chapous**, **Maschen**, **Perl-Krägen**; **Herren-Hemden**, **-Socken**, **-Cravatten** und **Hosenträger** und **sonstige Artikel** zu staunend billigen Preisen: (5014) 3—1

Rathhausplatz Nr. 5
Rössmann'sches Haus.

(4766—3) Nr. 8861.

Uebertragung executiver Feilbietungen.

Ueber Ansuchen des Johann Rogoušek aus Zaplana Nr. 20 werden zur Vornahme der mit dem Bescheid vom 1. Mai 1886, Z. 3623, auf den 9. September und 9. Oktober l. J. angeordnet gewesenen, sohin aber sistierten zweiten und dritten executiven Feilbietungen der dem Josef Homove aus Zirkniz gehörigen, auf 1652 fl. bewerteten Realität sub Rectf. Nr. 338 ad Haasberg die Termine mit dem vorigen Anhang auf den 18. Dezember 1886

und auf den 20. Jänner 1887,

jedesmal vormittags 11 Uhr, hiergerichts anberaumt.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 17ten Oktober 1886.

(4947—2) Nr. 5052, 5053, 5054 und 5075.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Treffen wird nachstehenden, unbekanntem Aufenthaltsortes befindlichen bürgerlichen Besitzern und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern, und zwar:

- 1.) dem Anton Starič, Besitzer der Realität Einlage Nr. 179 der Catastralgemeinde Lufovk;
- 2.) dem Martin Hocevar, Besitzer der Realität Einlage Nr. 455 der Catastralgemeinde Lufovk;
- 3.) dem Anton Marn, Besitzer der Realität Einlagen Nr. 337 und 338 der Catastralgemeinde Lufovk, und
- 4.) dem Andreas Dremelj, Besitzer der Realität Einlage Nr. 372 der Catastralgemeinde Lufovk, — bedeutet:

Es haben wider dieselben Anton Vencelj von Breza, Franz Groselj von Cesnov, Theresia Rogelj von Oberdentschdorf und Michael Ref von Brunndorf sub praes. 9. November 1886, Z. 5052, 5053, 5054, und praes. 10. November 1886, Z. 5075, die Klagen auf Anerkennung der Erwerbung des Eigenthums obiger Realität hiergerichts eingebracht, worüber die Tagatzung zum ordentlichen

mündlichen Verfahren mit dem Anhang des § 29 a. G. O. auf den 9. Dezember 1886,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten unbekannt ist, wurde denselben auf ihre Gefahr Johann Sircelj von Ribpove als Curator ad actum bestellt, und sei zu dem Zwecke verständigt worden, daß sie entweder persönlich zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigenfalls obige Rechtsfachen mit dem bestellten Curator ad actum verhandelt und entschieden werden würden.

R. k. Bezirksgericht Treffen, am 10ten November 1886.

(4840—2) Nr. 5318.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlajschitz wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Zgonc von Rakel (durch Herrn Dr. Eduard Deu von Adelsberg) die mit dem Bescheide vom 8. Februar 1886, Z. 633, auf den 11. Juni 1886 angeordnete, mithin aber mit Bescheid vom 12. Juni 1886, Z. 3167, mit Reassumierungsrechte sistierte dritte executive Feilbietung der dem Johann Zgonc von Laase gehörigen, im Grundbuche der Einlage Nr. 70 ad Catastralgemeinde Osolnik eingetragenen Realität im Reassumierungswege auf den 28. Jänner 1887,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang angeordnet worden.

R. k. Bezirksgericht Großlajschitz, am 22. September 1886.

(4978—2) St. 9452.

Naznanilo.

Dne 24. decembra 1886 ob 11. uri dopoludne se bo na prošnjo c. kr. davkarije v Metliki tretja eksekutivna dražba zemljišča pod kurr. št. 129 grajsčine Krupske, spadajoče Janezu Starasiniču iz Krasinca, vršila. C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 25. novembra 1886.

(4867—3) Nr. 13681.

Zweite exec. Feilbietung.

Wegen Erfolglosigkeit der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 9. September 1886, Z. 10599, auf den 18. November 1886 angeordnet gewesenen ersten executiven Feilbietung der dem Johann Berkopec von Zglenik gehörigen, im Grund-

buche ad Rupertshof sub Urb. Nr. 120, 120¹/₄ vorkommenden Realität wird zu der mit obigem Bescheide auf den 21. Dezember 1886

angeordneten zweiten Feilbietung geschritten.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 22. November 1886.

Nervenkrankheiten.

Was sind die Nerven?



Die Nerven sind die eigentlichen Vermittler jedweden Gefühls, alle äusseren Eindrücke werden zunächst durch sie empfunden und vermittelt. So verschiedenartig die Ursachen, so verschieden sind die Erscheinungen der Nervenkrankheiten. In erster Linie Zusammenziehen der Nerven, allgemeine Abmagerung und Entkräftung, geschlechtliche Schwächestände, Gedächtnisschwäche, bleiches Gesicht, tiefliegende, mit blauen Rändern umgebene Augen, Gemüthsverstimmung, Schlaflosigkeit, Migräne (einseitiger Kopfschmerz), Schmerzen im Kreuz und Rückgrate, hysterische Krämpfe, Verstopfung, Angst ohne Ursache, Vermeidung heiterer Gesellschaft, Frauenleiden, Schwächestand, Blutarmut, rheumatische und gichtische Schmerzen, Zittern an Händen und Füssen u. s. w. Alle oben angeführten Nervenkrankheiten werden durch kein anderes bis nun in der Heilkunde bekanntes Mittel so sicher und vollkommen geheilt, als

durch **Dr. Wruns Peruinpulver** (3972) 36-9

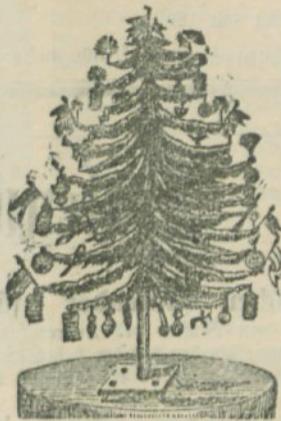
aus peruanischen Kräutern bereitet. — Für Unschädlichkeit wird garantiert.

Preis einer Schachtel sammt genauer Beschreibung fl. 1.80.
 Depôt in Laibach bei den Herren Apothekern v. Trnkóczy, Rathhausplatz 4;
 E Birschitz. Generalagent in Wien: Al. Gischner, dipl. Apotheker, II., Kaiser-Josefs-Strasse 14.

Christbaum-Decorationen!

BISENIUS, Wien, I., Riemergasse Nr. 14.

Fabriken: Wien und Ottakring,



Wie alljährlich, verkaufe von nun ab meine, bis jetzt noch nicht an Grössten abgeleiteten, weltberühmten Erzeugnissen en détail zu Original-Fabrikpreisen. Meine Decorationen wurden bei allen damit besuchten Ausstellungen ausgezeichnet. — Erneuerte prunkvolle Decorationen in Glas, deren Material derart präpariert ist, dass sich niemand damit verletzen kann. 1 Garten mit 12 St. 30 fr., 60 fr., 60 fr. und aufwärts; herrlich glühende Eisbälle, per St. 6 fr.; Glöckchen, per St. 4 fr.; läufige nachgeahmter Christbaumzweige, unverbrennbar, 1 großer Carton 15 fr.; prachtvoll glühender Winterreis, per Schachtel 10 fr.; unverbrennbare Schneewatte, verhilft das Anbringen der Baumäste, per Pack 15 fr.; Christkugelnhaar (Lamotta), 1 großer Doppelstrahl, gold-10 fr., silber- oder bronzefarbig 12 fr. in verschiedenen brillirenden Farben 15 fr.; allerneueste originelle Bonbonnières per St. von 5 fr. aufwärts; Sternhalter mit patentierter Vorrichtung, welche die Kerzen gerade und sicher halten und das Abtropfen derselben hindert, per 10 St. zu 5 fr., 10 fr., 15 fr., 20 fr. und aufwärts; herrlich funkelnde Guirlanden, per Meter 10 fr.; prunkvolle Verzierungen für die Spitze des Christbaumes per St. 8 fr., 12 fr., 20 fr., 26 fr. und aufwärts. Verschiedene schwebende Engel, in Seide gefeilt, mit Besaune, per Stück 25 fr., 35 fr. und aufwärts; Sortimente mit prunkvollen Christbaum-Decorationen, unverwundlich, jedes Jahr verwendbar, 1 fl., 1 fl. 60 fr. und aufwärts. — Preisliste gratis. Große Auswahl in Cettlens- und Faschingartikeln.

Bitte zu beachten, dass der Verkauf nur in meiner oben bezeichneten Niederlage stattfindet, sowie dass ich nirgends eine Filiale besitze. (5004) 3-1

Die überraschend günstigen Erfolge

welche mit dem vom

Apotheker **JUL. HERBABNY** in **WIEN** bereiteten unterphosphorigsauren

Kalk-Eisen-Syrup

bei

Lungenleiden

Bleichsucht, Blutarmut

bei Tuberculose (Schwindsucht) in den ersten Stadien, bei acutem und chronischem Lungenkatarrh, jeder Art Husten, Keuchhusten, Heiserkeit, Kurzatmigkeit, Verschleimung, ferner bei Scrophulose, Rhachitis, Schwäche und Reconvalescenz erzielt wurden, empfehlen dieses Präparat als ein erprobtes und verlässliches Heilmittel gegen genannte Krankheiten.

Aerztlich constatirte Wirkungen des echten Präparates — nicht zu verwechseln mit wertlosen Nachahmungen: Guter Appetit, ruhiger Schlaf, Steigerung der Blutbildung und Knochenbildung, Lockerung des Hustens, Lösung des Schleimes, Schwinden des Hustenreizes, der nächtlichen Schweisse, der Mattigkeit unter allgemeiner Kräftezunahme, Heilung der angegriffenen Lungenheile.

Anerkennungsschreiben.

Herrn Jul. Herbabny, Apotheker in Wien.

Bestätige Ihnen hiermit, dass ich von meiner sechsjährigen schweren Lungenkrankheit nur durch Ihren unschätzbaren Kalk-Eisen-Syrup geheilt worden bin. Empfangen Sie daher meinen innigsten Dank für ihre wirklich unbezahlbare Erfindung. Gott soll es Ihnen vergelten. (4388) 6-2
 Innsbruck, 7. März 1886. **Eduard Rindermeier.**



Indem sich Ihr Kalk-Eisen-Syrup bei meiner Brustkrankheit vortrefflich bewährt hat, fühle ich mich verpflichtet, Ihnen meinen innigsten Dank für dieses vorzügliche Mittel auszusprechen, und bitte um abermalige Zusendung von sieben Flaschen.
 Porstendorf bei Mähr-Trübau, 8. März 1886.

Josef Klein.

Wollen so freundlich sein und mir wieder vier Flaschen Ihres Kalk-Eisen-Syrups per Nachnahme schicken, und diene zur Nachricht, dass derselbe sehr ausgezeichnet wirkt.
 Mühlgraben, Post Erl (Tirol), 26. Mai 1886. **Dam. Weinzierl.**

Preis 1 Flasche 1 fl. 25 kr., per Post 20 kr. mehr für Packung. Kleine Flaschen gibt es nicht! **Warnung!** Da wertlose Nachahmungen dieses Präparates vorkommen, die als sogenannte kleine Flaschen oder billiger verkauft werden, jedoch nur den Namen, keineswegs aber die Wirkung meines erprobten Präparates besitzen, bitte ich ausdrücklich Kalk-Eisen-Syrup von Julius Herbabny zu verlangen und darauf zu achten, dass obige behördl. protokoll. Schutzmarke sich auf jeder Flasche befindet und derselben eine Broschüre von Dr. Schweizer, welche eine genaue Belehrung und viele Atteste enthält, beigegeschlossen ist. Anders ausgestattete Fabrikate sind wertlose Nachahmungen, vor deren Ankauf ich warne.

Central-Versendungs-Depôt für die Provinzen:

Wien, „Apotheke zur Barmherzigkeit“ des Jul. Herbabny
Neubau, Kaiserstrasse 90.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: J. Swoboda, G. Piccoli, Ubald v. Trnkóczy, W. Mayr, E. Birschitz; ferner Depôts in Cilli: J. Kupferschmid, Baumbachs Erben; Fiume: J. Gmeiner, G. Prodani; Friesach: A. Aichinger; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: W. Thurnwald, P. Birnbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfsort: D. Rizzoli; St. Veit: G. Karagynna, A. Reichel; Tarvis: J. Siegl; Triest: C. Zanetti, G. Foraboschi, J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prendini; Villach: F. Scholz, Dr. E. Kumpf; Tschernembl: J. Blazek; Völkermarkt: Dr. J. Jobst; Wippach: A. Konecny.

Julius Schaumanns



Bisher unerreicht in seiner Wirkung auf die leichte Löslichkeit insbesondere schwer verdaulicher Speisen, die Verdauung und Blutreinigung, die Ernährung und Kräftigung des Körpers. Dadurch wirkt es bei täglich zweimaligem und länger fortgesetztem Gebrauche als diätetisches Mittel bei vielen, selbst hartnäckigen Leiden, als: Verdauungsschwäche, Sodbrennen, Anschoppungen der Baucheingeweide, Trägheit der Gedärme, Gliederschwäche, Hämorrhoidalleiden aller Art, Scropheln, Krampf, Bleichsucht, chronischen Hautausschlägen, periodischem Kopfschmerz, Wurm- und Steinkrankheit, Verschleimung, in der eingewurzelten Gicht und in der Tuberculose. — Bei Mineralwassercuren leistet es sowohl vor als während des Gebrauchs derselben sowie zur Nachcur vorzügliche Dienste.

Zu haben beim Erzeuger, landwirtschaftlichen Apotheker in Sioderau, ferner in allen renommierten Apotheken Oesterreich-Ungarns; in Laibach bei den Herren Apothekern E. Birschitz, Ub. v. Trnkóczy und Jos. Swoboda.
 Preis einer Schachtel 75 kr. — Versandt von mindestens zwei Schachteln gegen Nachnahme. (4136) 6-3

Bevorzugt bewährt sich in der
Heronalecten nach Scherer
 Krankheiten und bei **Blutarmut**
H. STRASSNICKY'S
Diätetisches Malzbier

analytisch vom Herrn Professor Dr. Kratschmer, geprüft und empfohlen von den Herren: Hofrath Professor v. Bamberger, Hofrath Professor Braun v. Fernwald, Hofrath Professor Dr. Th. Billroth, Professor E. Albert, Regierungsrath Professor Schnitzler, Professor Hofmoll. 12519

Prospecte gratis. Haupt-Versandt und Kellerei: Ober-Döbling, Nußdorferstrasse Nr. 29. Depôts in allen renommierten Apotheken.

Depôts bei den Herren Apothekern in Laibach: F. Swoboda, G. Piccoli, Ubald v. Trnkóczy. (4502) 24-5

Unter den vielen gegen Gicht und Rheumatismus empfohlenen Hausmitteln bleibt doch der echte Anker-Pain-Expeller das wirksamste und beste. Es ist kein Geheimmittel, sondern ein streng reelles, ärztlich erprobtes Präparat, das mit Recht jedem Kranken als durchaus zuverlässig empfohlen werden kann. Der beste Beweis dafür, daß der Anker-Pain-Expeller volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphast angepriesene Heilmittel versucht haben, doch wieder zum altbewährten Pain-Expeller greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß sowohl rheumatische Schmerzen, wie Gliederreizen zc., als auch Kopf-, Zahn- und Rückenschmerzen, Seitenstiche zc. am schnellsten durch Expeller-Einreibungen verschwinden. Der billige Preis von 40 kr., 70 kr. und 1 fl. 20 kr., je nach Größe, ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung, eben wie zahllose Erfolge dafür bürgen, daß das Geld nicht unnütz ausgegeben wird. Man hüte sich indes vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur Pain-Expeller mit der Marke „Anker“ als echt an. Central-Depot: Apotheke zum Goldenen Löwen in Prag, Niklasplatz 7. Borrätig in den meisten Apotheken.*

* Depot: Bei Herrn E. Birschitz, Apotheker in Laibach. (4444) 21-5

(4726-2)

Nr. 20 263.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekanntgegeben:

Es sei in der Rechtsache der Maria Höcevar von Stubenc Nr. 7 gegen Jakob Minna und Margareth Smerajc, unbekanntem Aufenthaltes, wegen Verjähr- und Erlöschenerklärung der Forderungen bei der Realität Einlage Nr. 99 der Catastralgemeinde Slape den Beklagten Herr Dr. Ivan Tavčar, Advocat in Laibach, als Curator ad actum aufgestellt und demselben die hiergerichtliche Lage de praes. 27. Oktober 1886, Z. 20 263, zugestellt worden.
 Laibach am 30. Oktober 1886.

Spitzwegerich-

Extract mit (unterphosphorigsauren)

Kalk-Eisen-Syrup

allein erzeugt vom Apotheker

Victor v. Trnkóczy.

Vorzügliches, seit 20 Jahren erprobtes und unübertroffenes Heilmittel gegen: trockenen Husten, Heiserkeit, hartnäckigen Katarrh, Blutarmut, Bleichsucht, Scrophulose bei Kindern, Abmagerung, Lungenchwäche, Auszehrung, Blutbrechen, Tuberculose, Reconvalescenz, Befehls- und nervenwert für alle Brust- und (4927) 40-3

Lungenkranke.

Beachtenswert!

Im Handel kommen verschiedene Erzeugnisse vor, die entweder nur aus Spitzwegerich-Saft (nicht Extract) oder bloß aus Kalk-Eisen-Syrup bestehen. Selbstverständlich können solche Erzeugnisse niemals die Wirkung besitzen, wie der von mir erzeugte Extract, in welchem beide Heilmittel (Spitzwegerich und Kalk-Eisen-Syrup) enthalten sind.



Schutzmarke.

Warnung!

Um den echten, wirksamen Extract von anderen Erzeugnissen leicht unterscheiden zu können, sehe man darauf, daß jede Flasche in einem blaßgrünen Carton eingewickelt und auf demselben neben geschäftlich geschützte Marke und der Namensang des Erzeugers ersichtlich sei. Man verlange in den Depôts ausdrücklich Spitzwegerich-Extract mit Kalk-Eisen aus der Franziscens-Apotheke in Wien, oder beziehe ihn direct; derselbe muß in der Fabrik und im Central-Versendungs-Depôt richtige Adresse für directe Bestellungen) **Franziscens-Apotheke in Wien, Hundsturmstr. 113**, ersucht sein. — Preis einer Original-Flasche fl. 1.10, per Post 20 kr. für Packung mehr. — Depôts bei Herrn Apotheker U. v. Trnkóczy in Laibach und in den Apotheken aller größeren Provinzstädte.

(4902-3)

Nr. 8758.

Zweite exec. Feilbietung.

Am 13. Dezember 1887

um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die zweite executive Feilbietung der Realität des Herrn Wilhelm Dolenc von Grobše, Einlage-Nr. 13 der Catastralgemeinde Rakitnik, stattfinden.
 K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 14. November 1886.

Neuheiten!



Neuheiten!

Christbaum-Decorationen
Jux- und Tombola-Gegenstände.

Adb. Ernst

Wien, nur zur „Stadt Paris“, Wien.
I., Kärntnerstrasse 59.

- Gruppe I. 25** verschiedene Christbaum-Gegenstände zur vollkommeneren, prachtvollen, compl. Decoration eines Christbaumes fl. 1,25.
- Gruppe II. 50** prächtige Christbaum-Gegenstände, darunter: Kerzenhalter sammt Kerzen, Christbaum-Engel, Christkindl-Haar, vergoldete Tannenzipfen, unverbrennbarer Christbaumschnee, Bombonieres aus Metall, vergoldete Rüsse und andere sehr hübsche Gegenstände nur fl. 2,80.
- Gruppe III. 80** verschiedene Christbaum-Gegenstände, und zwar: vergoldete Tannenzipfen, Christbaum-Leuchter, Kerzen, reizende Metall-Bombonieres, Christbaum-Engel, unverbrennbarer Christbaumschnee, Christkindl-Haar, vielfarbige Christbaumkugeln nebst verschiedenen schönen Verzierungen, genügend, einen schönen Christbaum zu decorieren, nur fl. 3,80.
- Gruppe IV. 120** Pracht-Gegenstände, und zwar: Brillant-Kerzenhalter sammt Kerzen, ein in Seide geflechteter Christbaum-Engel, Christkindl-Haar, Weihnachtswann, vergoldete Tannenzipfen, Rüsse, Bombonieres in verschiedenen Ausführungen, Christbaumkugeln, Eis-Guirlanden, Eiszipfen, Komete, Sterne und andere wunderbare Gegenstände, so daß dieser Christbaum eine Zierde für jeden Weihnachtstisch ist, nur fl. 5,80.
- Verfandt gegen Postanweisung oder Nachnahme. — Preis-Courante gratis und franco. (4797) 5-3

CACAO
und
CHOCOLADE

(4852)



VICTOR SCHMIDT & SÖHNE

welche auf der ersten Wiener Kochkunst-Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom, ausgezeichnet wurden, sind nur echt mit unserer behördlich registrierten Schutzmarke und Firma.

Zu haben bei allen renommierten Herren Kaufleuten und Delicatessenhändlern, **in Laibach bei Herrn Peter Lassnik.** — Versendung in die Provinz per Postnachnahme.

VICTOR SCHMIDT & SÖHNE
k. k. landesbef. Fabrikanten. Fabrik und Central-Versand Wien, IV., Allee-gasse Nr. 48 (nächst dem Südbahnhofe).

Antwerpen: Silberne Medaille; Zürich: Diplom. Goldene Medaille; Uizza 1884; Arcms 1884.

Spielwerke

4 bis 200 Stücke spielend; mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Himmelsstimmen, Castagnetten, Harfenpiel etc.

Spieldosen

2 bis 16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographie-Albuns, Schreibzeuge, Handtaschen, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarrenetuis, Tabaksdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Stühle etc., alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste, besonders geeignet zu Weihnachtsgeschenken, empfiehlt

J. H. Heller, Bern (Schweiz).

Infolge bedeutender Reduktion der Rohmaterialpreise bewillige ich auf die bisherigen Ansätze meiner Preislisten 20% Rabatt, und zwar selbst bei dem kleinsten Auftrage. (4655) 4-2

Nur directer Bezug garantiert Echtheit; illustrierte Preislisten sende franco.

200 Gulden

genügen, um mit 50 österreichischen Creditactien auf das Steigen oder Fallen der Course einen vollen Monat speculieren zu können, und kann man bei günstiger Tendenz 300 — 400 Gulden monatlich hereinbringen.

Bank- und Commissionshaus Hermann Knöpfmayer (4706) 10-6

Firmabestand seit 1869. **Wien, Stadt, Wallnerstrasse 11.** Firmabestand seit 1869.

Informationen auf mündliche oder nichtanonyme schriftliche Anfragen stehen in discreter Weise zu Diensten.

Kalender für das Jahr 1887.

- Astronomischer Kalender** für 1887. Nach dem Muster des Littrow'schen Kalenders, herausgegeben von der I. I. Sternwarte. N. F., 6. Jahrg., 60 fr. geb., 80 fr. carton.
- Auskunftskalender**, Fromme's, für Geschäft und Haus. 22. Jahrg., cart. 60 fr.
- Bauernkalender**, gr., mit Bildern, 1887, von Fr. Schinkert, 40 fr.
- Baukalender**, österr.-ungar., von Kulla. N. F., 8. Jahrg., geb. fl. 1,60.
- Berg- u. Hüttenkalender**, österr.-ungar. Verfaßt von D. Guttman, 13. Jahrg., Leinw., eleg. geb. fl. 1,60.
- Bienenkalender**, Fromme's. Tagebuch für Bienenzüchter und Bienenfreunde. Geb. fl. 1.
- Bote, Der Wiener**, illustrierter Kalender von Carl Elmár. 18. Jahrg., 40 fr., geb. 75 fr.
- Buchführung für Gewerbe- und Handeltreibende nebst Kalender**, herausgegeben von Burchard. 8. Jahrg., Fol., fl. 1,20 geb.
- Buchführungs-Kalender** für alle Stände, von Jul. Hönig. 6. Jahrg., Folio, fl. 1,20 cart.
- Bürgerschul-Kalender** für 1887, 8. Jahrg., von Ph. Brunner, geb. fl. 1,20.
- Daheim-Kalender**, 1887, geb. 99 fr.
- Damen-Almanach**, 21. Jahrgang, eleg. geb. fl. 1,25.
- Dorfmeister-Mausbergers Privat-, Geschäfts- u. Auskunftskalender**, 55. Jahrgang, Quart, cartoniert 48 fr.
- Einschreib-Kalender**, Fromme's, täglicher, für Comptoir, Geschäft und Haus. 9. Jahrg., gr. 8°, cart. 40 fr.
- Familien-Kalender**, illustrierter, broschiert 36 fr.
- Faust-Kalender**, 32. Jahrgang, broschiert 80 fr.
- Fliegende Blätter - Kalender**, Münchener, 1887, 68 fr.
- Forstkalender**, österreichischer, von Petraschek, 15. Jahrg., in Leinw. geb. fl. 1,60.
- Gartenkalender**, österreichischer, von Bermann, 12. Jahrg., geb. fl. 1,60.
- Gartenlaube - Kalender**, 1887, geb. 68 fr.
- Geschäfts- und Auskunftskalender**, 28. Jahrgang, von Neumeister-Herburger, cart. 50 fr.
- Geschäfts-Notizkalender**, Fromme's, 21. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,20.
- Geschäfts-Vormerkblätter**, 15ter Jahrg., 4°, cart. 30 fr.
- Geschäfts-Vormerk - Kalender**, 6. Jahrg., cart. 80 fr.
- Grazer Schreibkalender**. Mit Erzähl. und Illust., brosch. 40 fr., cart. 45 fr.
- Hausfrauen - Kalender**, österr.-ung., für alle Stände. 9. Jahrg., 8°, cart. 50 fr.
- Haushaltungs-Notizbuch**, Schmalfolio, cart. 75 fr.
- Hitschmann, Taschenkalender** für den Landwirt, 9. Jahrg., in Leinwand geb., fl. 1,20. mit dem Bademeccum für Landwirte fl. 2,50. 2 Bde., geb. fl. 3,60.
- Jagd-Kalender**, illustrierter, von Dombrowsky, 9. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,60.
- Ingenieur- und Architekten-Kalender**, österr., herausgegeben von Sonnborfer, 19. Jahrg., geb. fl. 2.
- Juristen-Kalender**, österr., herausgegeben von Dr. L. Keller, 18. Jahrg., geb. fl. 1,60; 2 Theile fl. 2,60.
- Juristen-Kalender**, österr., herausgegeben von Dr. Frühwald, 15. Jahrgang, geb. fl. 1,60.
- Kalender**, Fromme's, für den katholischen Clerus Oesterreich-Ungarns, 9. Jahrg. In Leinwand geb. fl. 1,60.
- Kalender für den österreichischen Pandmann**. Herausgegeben von der I. I. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, 18. Jahrg., brosch. 40 fr.
- Kleinmayr'scher, Ferd. v., Klagenfurter Haus- u. Geschäfts-Kalender**, 40. Jahrgang, cart. 42 fr.
- Krakauer Schreibkalender**, neuer, 133. Jahrg., cart. 60 fr.
- Krakauer Schreibkalender**, neuer, kleiner, cart. 26 fr., brosch. 20 fr.
- Landwirtschaftskalender**, österr., von Dr. G. Kraft, neu bearbeitet, 13. Jahrg., in Leinwand geb. fl. 1,60.
- Landwirtschaftl. Kalender**, von Löbe, 1887, 29. Jahrg., geb. fl. 1,30.
- Medicinalkalender**, österr., mit Receipt-Taschenbuch, von Dr. Naber, 42. Jahrgang, geb. fl. 1,60, mit Notiz-Tasche, fl. 2,20.
- Medicinalkalender, Wiener**, und Receipt-Taschenbuch für praktische Aerzte, 10ter Jahrg. In Leinwand geb. fl. 1,60.
- Mentor, österr.-ung. Kalender** für Studierende an Bürger- und Mittelschulen, Handelsakademien etc. etc., 15. Jahrg., cart. 50 fr.
- Mentor für Schülerinnen**, 13. Jahrgang, cart. 50 fr.
- Montanistischer Kalender**, österr. red. von Wolff, 11. Jahrg., geb. fl. 1,60.
- Notizkalender für österr. Professoren und Lehrer**, 14. Jahrg., von Brunner, eleg. geb. fl. 1.
- Notizkalender für die österr. Lehrerinnen**, 10. Jahrg., eleg. geb. fl. 1.
- Notizkalender für die elegante Welt**, 27. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,20.
- Notizkalender, Tagebuch** für alle Stände, geb. fl. 1,20.
- Novellen - Almanach**, illustriert, brosch. 60 fr.
- Portemonnaie-Kalender**, brosch., 20 fr., in Metallbede von 36 bis 80 fr.
- Professoren- und Lehrer-Kalender**, 19. Jahrg., redigiert von Dassenbacher, in Leinwand fl. 1.
- Schreibkalender, neuester**, für Advocaten und Notare, Amtsvorsteher, Geistliche, Kaufleute etc., 96. Jahrg., herausgegeben von Kramer, geb. fl. 1,20.
- Schulkalender** für österr. Volksschullehrer, 13. Jahrg., eleg. geb. fl. 1.
- Staatsbeamte, der, Notizkalender** für die österr. Civilbeamten, 12. Jahrg., eleg. geb. fl. 2.
- Studentenkalender**, österr., für Hochschulen, 24. Jahrgang, redigiert von Dr. G. Mann, eleg. geb. fl. 1,40.
- Studentenkalender**, österr., für Mittelschulen, redigiert von Dr. Dassenbacher, 7. Jahrg., eleg. cart. 50 fr., in Leinw. 80 fr.
- Tagebuch für Comptoir, Fabriken, Bureau, Kanzleien und Gutsadministrationen**. Schmalfolio, geb. fl. 1,20.
- Tages-Blockkalender**, Fromme's (zum Abreihen), à 50 fr., Notiz-Blockkalender mit historischen Daten à 60 fr., Pult-Blockkalender à 60 fr., Küchen-Blockkalender à fl. 1, Universal-Blockkalender à 60 fr., Wochen-Notiz-Blockkalender à 80 fr.
- Taschenbuch für Civilärzte**, von Dr. Wittelschöfer, 29. Jahrg., geb. fl. 1,60.
- Taschen - Notiz - Blockkalender**, 2 Theile, 60 fr.
- Taschenkalender**, Fromme's, fl. 1.
- Taschenkalender, Dr. Holzers ärztlicher**, mit Tagesnotizbuch, 14. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,60.
- Taschenkalender für den österreichischen Forstwirt**, von Hempel, 6. Jahrg., in Leinwand geb. fl. 1,60.
- Tausigs Wiener Hausfrauentalender**, 8. Jahrg., 60 fr.
- Vogls, Dr. J. N., Volkskalender**, 43. Jahrg., redigiert von Silberstein, mit vielen Holzschnitten, 65 fr.
- Volkskalender**, illustr. österr., von Peß, 43. Jahrg., 60 fr.
- Volkskalender**, illustr. kath., von Dr. Jariß, 36. Jahrg., 54 fr.
- Volks- und Bauernkalender**, à 12, 15, 16 und 20 fr.
- Waldheims Comptoirhandbuch und Geschäftskalender**, 121ster Jahrgang, Schmalfolio, cart. fl. 1.
- Welt, die feine, Tage- und Notizbuch**, 11. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,25.
- Wiener Haushaltungsbuch**, f. den täglichen Gebrauch eingerichtet, nebst Küchenkalender, Wäschezetteln etc., cart., eleg. Farben-druck-Umschlag, fl. 1,25.

Ferner:

Eine große Anzahl anderer Kalender für specielle Fächer und Berufsklassen.

Brieftaschen, Einleg-, Comptoir-, Notiz-, Wand- und eleg. Salon-Wandkalender, Wochen-Notizblocks etc. in allen Größen und zu verschiedenen Preisen.

Laibacher Wandkalender aufgezogen 20 fr., mit Postversendung 25 fr.

Laibacher Wand-Notizkalender für Bureau etc., mit Raum zur Vormerkung von Terminen u. dgl., Stempelscalen, Post- und Telegraphentaxen etc. Handliches Format, aufgezogen 25 fr., mit Postversendung 30 fr.

Slovenska Pratika à 13 fr.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

➔ Auswärtigen Bestellungen bitten 5 oder 10 fr. mehr (je nach Gewicht) behufs franco Kreuzbandsendung beizufügen. ➔

Zur Ausführung geschätzter Bestellungen empfiehlt sich

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's
Buchhandlung in Laibach, Congressplatz Nr. 2.

LIPPMANN'S ARSBADER BRAUSE-PULVER

mit Hilfe der aus den Karlsbader Mineralwässern gewonnenen Quellenprodukte (natürlichem Sprudel- u. Quellsalz) bereitet, enthalten sie alle wirksamen Stoffe derselben und bieten ein Heilmittel, dessen Anwendung bei **Magen-, Darm-, Leber-, Nieren- und Blasenleiden**

von den günstigsten Erfolgen begleitet ist. Ihr Gebrauch ist ein angenehmer erfrischender, ihre Wirkung eine sichere und nachhaltige. Sie regeln die Entleerungen, befördern die Verdauung und sind bei Trägheit des Magens und Darmes (meist Folgen sitzender Lebensweise), bei Blutandrang, Kopfschmerz, Schwindel, Migraine, Hämorrhoidal-leiden etc. althährig. Sie verhindern abnorme Säurebildung im Magen (Sodbrennen), im Blute (Gicht u. rheumatische Leiden), in den Nieren- u. Harnorganen (Sand u. Stein). Erhältlich in Schachteln zu 2 fl. (3 fl. 50 c.) und in Probeschachteln zu 60 kr. (1 fl.) mit Gebrauchsanweisung in den Apotheken. Man verlange überall ausdrücklich: **Lippmann's Karlsbader Brause-Pulver**; jede Dosis dieser trägt Lippmann's Schutzmarke und Unterschrift. (60) Nach Orten, wo sich keine Depots befinden, erfolgt gegen directe Franco-Einsendung von 2 fl. 15 kr. (3 Mk. 50 Pf. oder 5 Fr. 50 c.) auch in Briefmarken franco und mitfreier Zusendung einer Originalschachtel von **Lippmann's Apotheke, Karlsbad.**

Erhältlich in den Apotheken von Laibach: Adler-Apotheke, H. Birschitz' Apotheke, Einhorn-Apotheke, H. Piccoli's Apotheke, Bischofflack, Gurkfeld, Klagenfurt, Krainburg, Radmannsdorf, Rudolfswert sowie in allen Apotheken Oesterreichs. (4014) 52-9

Nässe, Kälte schadet nicht!
Nur fl. 1,80.
 Für Herren! Für Damen!



Undurchdringlich, warm, dauerhaft und staunend billig sind meine dichtgewebten, überaus kleidsam passenden

Bürger-Jacken

für Herbst und Winter, für Herren, Damen, Knaben und Mädchen, alles zu dem gleichen Preise von nur fl. 1,80 per Stück. Diese berühmten Bürger-Jacken sind für alle Menschen das nothwendigste Kleidungsstück, in Grau, Braun, Meliert, Drap, Bordeaux, Blau und in schwarzer Farbe vorrätbig. — Wer eine solche Jacke hat, ist gegen Kälte am besten geschützt, denn diese schmiegen sich an jede Körperform an, erhalten gleichmässige Körperwärme und sind von unschätzbarem Werte. Ausser der obgenannten Gattung à fl. 1,80 sind für Damen noch zwei feinere Sorten vorrätbig:

- Aus feiner Zephyr-Wolle nur fl. 2,80.
- Zephyr-Wolle verbrämt nur fl. 3,80.

Als Mass genügt die Bezeichnung, ob die Jacke für grosse, mittlere oder kleine Statur gewünscht wird. (4578) 6-5 Alleinige Versendungsstelle gegen Nachnahme nur echt bei **Julius Fekete, Versendungshaus in Wien Hundstürmerstrasse 18/65.**

Zinshäuser

mit und ohne Gärten, 5%, 6% und 7% Reinertrag, zur Capitalsanlage und zu Geschäften geeignet, sind um 4000 bis zu 20 000 fl. zu verkaufen. Auskunft bei **Karl Haring jun., Rosengasse Nr. 21 in Laibach.** (4908) 3-3

Für Grossisten!
Rohr-, Hanf-, Cocosmatten
 (Fussabstreifer),
Cocos-Laufteppiche
 bei (4907) 3-3
Emanuel Faltin
 Prag, Wenzelsplatz, Seilerwaren-Fabrication.

Kastenschilder
 für Kaufleute
 stets vorrätbig bei
Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.
 Laibach, Bahnhofgasse 15.
 Congressplatz 2.
 (3920) 10-8

(321) 12 - 11 **K. k. concessioniertes**
Universal-Speisen-Pulver
 des **Dr. Göllis in Wien.** — Seit 1857 Handels-Artikel. (Protok. Firma.)
 Diätetisches Mittel; bisher unerreicht in seiner Wirkung auf die leichtere Löslichkeit (insbesondere) schwer verdaulicher Speisen, die Verdauung und Blutreinigung, die Ernährung und Kräftigung des Körpers. Dadurch wirkt es bei täglich zweimaligem und länger fortgesetztem Gebrauche mittelbar bei: Verdauungsschwäche, Sodbrennen, Anschoppungen der Baucheingeweide, Trägheit der Gedärme, Gliederschwäche, Katarrhen des Magens oder Disposition zu solchen, Hämorrhoidal-leiden, Scropheln, Eleichsucht, Gelbsucht, chronischen Hautausschlägen, periodischem Kopfschmerz, Wurm- und Steinkrankheit Verschleimung, in der eingewurzelten Gicht und in der Tuberculose. — Bei Mineral-Wassercuren leistet es sowohl vor als während des Gebrauchs derselben sowie zur Nacheur vorzügliche Dienste. — **Zu haben in den meisten Apotheken und Droguengeschäften der österr.-ungar. Monarchie.** Das p t Publicum wird gebeten, ausdrücklich Universal-Speisenpulver des Dr. Göllis zu verlangen und genau unsere protokollierte Schutzmarke zu beachten. Centraldepôt (Postversendung täglich): **WIEN, Stephansplatz Nr. 6 (Zwettelhof).** Preis einer grossen Schachtel fl. 1,26, einer kleinen 84 kr. 6 W

R. DITMAR
 k. k. lpr. Lampen-Fabrik in Wien
 empfiehlt
Petroleum-Tisch- u. Hänge-Lampen
 in solidester und geschmackvollster Ausführung zu billigsten Fabrikspreisen.
Sonnenbrenner und Gigant-Sonnenbrenner
 von unübertroffener Leuchtkraft.
 Zur Beachtung:
 Mit grosser Reclame werden unter den verschiedensten pomphaft klingenden Namen Petroleum-Lampen und Lampen-Brenner angepriesen, welche in der Regel keinen oder einen nur sehr geringen praktischen Werth haben. Unter Hinweis darauf, dass jeder Fortschritt im Beleuchtungs-wesen von mir seit jeher auf das Aufmerksamste verfolgt und das wirklich Gute dem Publikum in solid und billiger Ausführung zugeführt wird, sei besonders hervorgehoben, dass das Interesse des kaufenden Publikums bei einer altrenommirten und bekannten Firma gewiss am besten gewahrt erscheint.
Ditmar-Lampen sind an obigem Fabrikszeichen kenntlich und in meinen Niederlagen in Wien, Budapest, Prag, Lemberg, Triest, Berlin, München, Mailand und Warschau, sowie in allen renommirten Lampen-Geschäften zu haben.

Auf Allerhöchsten Befehl Seiner k. und k. Apostolischen Majestät.
 Reich ausgestattete, von der k. k. Lotto-Gefälls-Direction garantierte
XXIV. STAATS-LOTTERIE
 für Civil-Wohlthätigkeitszwecke der diesseitigen Reichshälfte,
10128 Gewinste im Gesamtbetrage von 201000 Gulden
 und zwar:
 1 Haupttreffer mit 60 000 fl., 1 Haupttreffer mit 15 000 fl., 1 Haupttreffer mit 5 000 fl. einheitliche Notenrente mit 30 Vor- und Nachtreffern, dann 5 Treffer zu 1000 fl. und 40 Treffer zu 200 fl. und 50 Treffer zu 100 fl. einheitliche Notenrente, endlich 10 000 Seriegewinste à 10 fl. bar. (3942) 6-6
 Die Ziehung erfolgt unwiderruflich am 10. Dezember 1886.
 Ein Los kostet 2 fl. ö. W.
 Die näheren Bestimmungen enthält der Spielplan, welcher mit den Losen bei der Abtheilung für Staats-Lotterien, Stadt, Riemergasse 7, 2. Stock, im Jacoberhofe, sowie bei den zahlreichen Absatzorganen unentgeltlich zu bekommen ist.
 Die Lose werden portofrei zugesendet.
 Wien, September 1886.
 Von der k. k. Lotto-Gefälls-Direction.
 Abtheilung der Staats-Lotterie.

Passendste und billigste
Weihnachts-Geschenke.

E. Storch in Brünn
 Domplatz Nr. 16
 versendet mit Nachnahme:

10	Meter schw. Kaschemir, doppelbr.	fl.	4
10	Dreidraht, schwerste Qual.	2,80	
10	Kalmuk, waschecht, neuest. Must.	2,20	
10	Kosmanos, Kleider-Barchent.	3,50	
10	Winter-Nigger-Joden, d. Neuest. für Frauenkl.	5,50	
1	Tuchrest, gute Qual., 3/4 M. lang.	3,75	
1	Teppichrest, sehr dauerh., 10-12 M. l.	3,50	
1	Gestrickte Schafwoll-Frauenjacke.	2	
3	St. reichgeputzte Filzröcke.	3	
1	Jute-Vorhang, complet.	2,30	
1	Jute-Garnitur, 2 Bettü., 1 Tischd.	3,50	
1	Rips- 2 2 1	4,50	
1	Stepp-Decke, sehr gross, I. Qual.	3	
1	St. Leintuch, 2 Meter lang.	1,50	
1	St. Strohsack, 2 Meter lang.	90	
1	St. Pferde-Decke 190 cm l., 130 cm br.	1,50	
1	St. Hausleinwand, 23 Meter lang.	4,20	
1	St. Kanafass 23	6	
1	St. Damast-Gradl, 23	5,50	
1	St. Chiffon 23	4,50	
1	St. Oxford 23	5	

Nicht convenierende Waren werden ohne Anstand zurückgenommen und das **Geld franco** zurückgeschickt. (4853) 8-2

Preisblätter und Muster auf Verlangen gratis und franco.

Eingefandt.

Drei Jahre war ich mit einem Magenleiden, welches sich durch nachfolgende Symptome kennzeichnete: Druck im Magen, unregelmäßige Entleerungen, stichartige Schmerzen etc. — behaftet. Nach Gebrauch der von Herrn Popp in Heide (Holfstein) bezogenen Pulver befand ich mich nach kurzer Zeit ganz gesund und kann ohne Beschwerde auch schwere Speisen vertragen. Ich bin jetzt davon überzeugt, daß es gegen Magenleiden nichts Wirksameres gibt, als diese Pulver, und danke Herrn P. für die mir geleistete Hilfe vielmals. Georg Wojciz, gewesener Gendarm. Diakovar (Ungarn), 21. 12. 82.

Alle Verdauungsleidenden erhalten gegen Einwendung von 10 Kr. von J. J. F. Popp's Polfflinn in Heide (Holfstein) ein kleines Werk, welches zur Vorbereitung der empfehlenswerten Cur dient. (24) 3-2

**K. k. Hof-Zahnarzt
Dr. POPPS
Anatherin-, Zahn- und
Mundwasser**

Wien, I. Bez., Bognergasse Nr. 2.
Euer Wohlgeboren!

Da Sie in einer von der „Neuen freien Presse“ vor einigen Tagen gebrachten Ankündigung Ihrer Zahnmittel mittheilen, dass dieselben vielfach gefälscht werden, so erlaube ich mir, mich persönlich an Sie zu wenden, um dieselben echt zu bekommen.

Ich habe sie schon oft meinen Patienten ordinirt, jetzt bedarf ich ihrer leider selbst und bitte daher, mir gefälligst mit umgehender Post umstehende Artikel zuzusenden zu wollen: 2 Flaschen Anatherin-Mundwasser à fl. 1,40; 2 Glasdosen Anatherin-Zahnpasta à fl. 1,22; 3 Stück aromatisirte Zahnpasta à 35 Kr., 1 Etui Zahnplombe zu fl. 2,10. In der Hoffnung einer baldigen Erfüllung meiner Bitte zeichne ich in Hochachtung (4) 4-4

Geheimrath Dr. Preiss.
Karlsbad, 20. November 1884.

Zu haben in Laibach bei **J. Svoboda**, Apotheker; **G. Piccoli**, Apotheke „zum Schutzengel“; **W. Mayr**, Apotheke „zum gold. Hirschen“; **Ubaldo v. Trnkoczy**, Apotheke „zum Einhorn“; **A. Krisper**, **P. Lassnik** und **C. Karinger**; ferner in den Apotheken: in Adelsberg bei **Pr. Bacarich**, in Bischofsack bei **C. Fabiani**, in Gottschee bei **J. Braune**, in Gurkfeld bei **A. Bömches** und bei **R. Engelsberger**, Galanteriewaren-Handlung, in Haindenschaft **A. Guglielmo**, in Idria bei **J. Wardo**, in Krainburg bei **C. Savnik**, in Littai bei **J. Beneš**, in Mödling bei **F. Waoha**, in Radmannsdorf bei **A. Roblek**, in Rudolfswert bei **Johann Bergmann**, **D. Rizzoli** und bei **A. Gustin**, Galanteriewaren-Handlung, in Stein bei **J. Močnik**, in Treffen bei **J. Ruprecht**, in Tschernembl bei **J. Blažek** und in Wippach bei **A. Leban**.

Im Verlage von

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
in Laibach**

ist soeben erschienen:



**Slovenska
Pratika**

za navadno leto 1887.

Preis per Stück 13 Kr. — Wiederverkäufer erhalten Rabatt. (3711) 25-18

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankten ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 2 fl. Lese es jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlagsmagazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34, sowie durch jede Buchhandlung. (3488) 12-11

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Congressplatz Nr. 2

reichhaltiges literarisches

Weihnachts-Lager

welches für alle Stände und Altersstufen das Empfehlenswerteste und Beste enthält.

Als zu Festgeschenken besonders geeignet, empfehlen wir:

Kinderschriften für das Alter bis zu 7 Jahren:

**Anschauungs- und unzerreißbare
Bilderbücher ohne Text.**

- Anschauungsunterricht, erster, fl. 4,05.
- Anschauungsunterricht in Bildern (Tempsta), fl. 6,66.
- Bilderbuch, der Kinder schönstes, fl. 2,80.
- Bilderbuch, buntes, fl. 1,86.
- Bilderbuch, unzerreißbares (Schreiber), fl. 2,48.
- Bilderbuch, große Windelmann, fl. 3,10.
- Bildertafeln, unzerreißbare, fl. 3,10.
- Bohns neues Bilderbuch, fl. 3,72.
- Buch, des Kindes liebstes, fl. 1,55.
- Bunte Reihe, fl. 2,48.
- Fürs Herzblättchen, fl. 1,55.
- Hanswurst, der unzerreißbare, fl. 1,86.
- Heh, Kinderglöckchen, fl. 1,24.
- Kleinkinder-Bilderbuch, fl. 1,86.
- Leinwand-Bilderbuch mit Lackanstrich von 50 Kr. bis fl. 2,—.
- Meggendorfer, für die ganz Kleinen, fl. 3,72.
- Meggendorfer, Nimm mich mit, fl. 2,20.
- Mein erstes Bilderbuch, fl. 1,30.
- Naturgeschichte, unzerreißbare (Hänfelmann). Kleine Ausgabe fl. 1,86. Große Ausgabe fl. 3,10.
- Naturgeschichte, unzerreißbare (Thienemann), fl. 3,10.
- Schreibers Bilderwerke für den Anschauungsunterricht, 8 Bände à fl. 1,86.
- Staberl, der unzerreißbare, fl. 1,86.
- Thierbude, fl. 1,30.
- Thierleben, fl. 1,—.

**Bilderbücher mit beweglichen
Figuren.**

- Auf und ab, Bilderbuch mit Verwandlungen, 93 Kr.
- Bilderbuch, das wunderbare, fl. 2,80.
- Meggendorfer, Lebende Bilder, fl. 3,10.
- Neue lebende Bilder, fl. 3,10.
- Nichts zu Herzen, Ziehbilderbuch, fl. 2,48.
- Pichter, Sechs bewegliche Bilder, fl. 3,—.
- Alles rührt sich, fl. 3,—.
- Eine Reise durch Europa, bewegliches Bilderbuch, fl. 3,60.
- Ueber Berg und Thal, fl. 3,60.

Humoristische Bilderbücher.

- Bilderbogen, Münchner neuester (38.) Bd., schwarz fl. 2,10. Coloriert fl. 3,25.
- Blüthgen und Fünzer, Schelmenspiegel, fl. 2,80.
- Breitschwert, Lustige Bilder-Räthsel, fl. 2,80.
- Busch, Bilderbogen, coloriert fl. 6,32.
- Max und Moriz, Schnürdiburr, à fl. 1,86.
- Schnafen und Schurren, drei Theile, à fl. 1,55.
- Sechs Geschichten, fl. 2,20.
- Bilderpoffen, fl. 1,86.
- Hans Hudebein, fl. 1,86.
- Die kühne Müllerstochter, fl. 1,86.
- Vohmeier, Reinecke Fuchs, fl. 3,72.
- Runterbunt, fl. 3,72.
- Lustige Koboldgeschichten, fl. 3,10.
- Romische Thiere, fl. 3,72.
- Meggendorfer, Wichtelmännchen, fl. 2,20.
- Der gelehrige Papperl, fl. 2,80.
- Schmidt-Cabanis, Allerlei nette Pflanzen mit Bildern von Meggendorfer, fl. 4,05.

**ABC- und Bilderbücher mit
kurzem Text.**

- ABC Buch, großes (Schreiber), fl. 1,70.
- Annemüller-Trojan, von A—Z, fl. 2,80.
- Beeg, Die Kinderstube zur Dämmerstunde, fl. 3,72.
- Lust und Leid der Kinderzeit, fl. 3,72.

- Bilderbuch für kleine Mädchen, fl. 2,48.
- Binder, für unsere Kleinen, fl. 2,80.
- Breitschwert, Pracht-ABC-Buch, fl. 1,86.
- Diefenbach, Jugendkalender, fl. 3,10.
- Ein Kinderleben in Bildern, fl. 4,65.
- Geißler, Das deutsche ABC-Buch, fl. 3,72.
- Großmann, Kinderleben, fl. 2,80.
- Haas, Wer weiß, wie ich heiß? fl. 1,55.
- Hoffmann, Frag- und Antwort-Bilderbuch, fl. 2,80.
- Der Struwelpeter, fl. 1,12 und fl. 1,86.
- Hofmann, Kinderstreiche, fl. 2,80.
- Bilder für artige Kinder, fl. 2,80.
- Lipp, Das lustige ABC, fl. 3,10.
- Kinderlust, fl. 2,80.
- Max, Kinderbuch, fl. 2,80.
- Meggendorfer, Der lange Heinrich, fl. 1,86.
- Neuer Korb voll Allerlei, fl. 2,48.
- Gute Bekannte, fl. 3,10.
- Viehmarkt — Aus der Kinderstube — à fl. 2,20.
- Große Menagerie — Auf dem Lande, à fl. 1,75.
- Meyerheim-Trojan, ABC, fl. 4,65.
- Mohn, Kinder-Engel, fl. 3,72.
- Pichter, Der Tiger im Fasse, 93 Kr.
- Pletsch, Blatt für Blatt — Für kleine Leute — coloriert, à fl. 1,86.
- Kleine Sippchaft, fl. 3,72.
- Stillvergüßt, fl. 2,80.
- Kleines Volk, fl. 1,86.
- Reithäuschen, fl. 2,80.
- Wie's im Hause geht, fl. 1,86.
- Pracht, Bilderbuch (Thienemann), fl. 3,10.
- Struwelpeter, der unzerreißbare (Rippsche), fl. 2,20.
- Süs, Thierbüchlein, fl. 1,86.
- Thumann, Für Mutter und Kind, fl. 3,72.
- Tobler, Die Hausthiere, fl. 1,55.
- Trojan, Kinderlust, fl. 2,80.
- Goldne Jahre, fl. 2,25.
- Das artige Kind, fl. 2,80.
- Voigt, Kleines Volk, fl. 3,10.
- Weihnachtsbuch, das, fl. 3,72.

**Märchen, Fabeln, Erzählungen
und Gedichte.**

- Dorewell, Die Welt der Kleinen, fl. 2,80.
- Godin, Märchen aus Feld und Wiese, fl. 2,80.
- Heh, Fünfzig Fabeln (Schreiber), fl. 2,20.
- Heh-Speckter, fünfzig Fabeln für Kinder, fl. 1,86; coloriert fl. 2,48.
- Noch fünfzig Fabeln für Kinder, fl. 1,86; coloriert fl. 2,48.
- Hoffmann, Märchenbuch für die Jugend, fl. 3,72.
- 150 moralische Erzählungen — Das bunte Buch. — Märchen und Fabeln — à fl. 1,86.
- Kamberg, Ins Zauberland, fl. 2,80.
- Lausch, Kurze Geschichten für kleine Leute. Ausgabe für Knaben fl. 1,55; Ausgabe für Mädchen fl. 1,55.
- Neues Fabelbuch, fl. 1,55.
- Löhr, Kleine Erzählungen, fl. 2,48.
- Märchenbuch, deutsches (Schreiber), fl. 2,20.
- Niedergerg, Kinderstube-Geschichten, fl. 2,80.
- Ostfänger und Lentemann, Neues Märchenbuch, fl. 1,86.
- Oswalt, Unterm Märchenbaum, fl. 1,86.
- Pichter, Rothhäppchen, 93 Kr.
- Feen in den Lüften, fl. 2,48.
- Gnommen und Riesen, fl. 2,48.
- Lustiger Klingklang, fl. 2,48.
- Märchengarten, fl. 3,72.
- Märchenpracht und Fabelschertz, fl. 3,72.
- Silberfäden, fl. 2,48.
- Seele, Erzählungen für Kinder von 2 bis 7 Jahren, fl. 2,20.
- Plauderstoffe, fl. 1,86.
- Sturm, Neues Fabelbuch, illustr. von Fünzer, fl. 1,24.
- Wiedemann, Für Kopf und Herz, fl. 2,48.
- Lieblingsgeschichten, fl. 2,48.
- Goldfischerchen, fl. 1,86.

➔ Auswärtigen Bestellungen bitten wir ergebenst noch das entsprechende Porto beizufügen. ➔

Praktische
Weihnachts- u.
Neujahrs-geschenke

Zur Billigkeit

Laibach, Unter der Trantsche Nr. 2.

(5009) 5-1

für Herren und
Damen!

GUT HEIL!

Samstag den 4. Dezember 1886
zwangloser

Unterhaltungs- Abend

im Casino-Glassalon.

Beginn halb 9 Uhr.

Die geehrten Vereinsmitglieder und deren Familien sind hiezu höflichst eingeladen.

Der Turnrath
des Laibacher Deutschen Turnvereines.
(Besondere Einladungen werden nicht ausgegeben.) (4973) 2-2

P. T.

Von Wien zurückgekehrt, erlaube ich mir für das durch 26 Jahre hindurch geschenkte Vertrauen ergebenst Dank zu sagen und zu bitten, mir auch neuerdings die freundliche Zuneigung zu widmen.

Durch die zweimonatliche Abwesenheit von hier und thätige Umsicht in allen Zweigen meines Geschäftes während erwähnter Zeit ist es mir gelungen, mich mit allen Neuerungen und dem vorzüglichsten Geschmacke auf diesem Gebiete vertraut zu machen, und bin ich somit imstande, zu den bevorstehenden Weihnachtsfeiertagen und auch fernerhin die p. t. Bewohner von Laibach und Umgebung auf das beste und solideste zu bedienen. (4942)

Um vollstes Vertrauen und recht zahlreichen Zuspruch bittet hochachtungsvoll

C. Eisert

Sammt- und Leder-Galanterie-
Arbeiter,
Hauptplatz Nr. 8, I. Stock.

Anzeige.

Der Gefertigte beehrt sich, dem p. t. Publicum hiemit anzuzeigen, dass in seinem Gewölbe täglich (4641) 6-5

frisches Kornbrot und allerlei Luxusbäckereien

wie solche bisnun nirgends zu haben waren, vorrätig sind. Auch versichert er, seine p. t. Kunden mit genauem Gewichte und zu den billigsten Preisen zu bedienen. Hochachtungsvoll

Jakob Zalaznik

Bäckermeister, Alter Markt Nr. 19.

Einrichtungsstücke

im besten Zustande und

zwei Bulldogg-Hunde

besten Rasse, Männchen und Weibchen, sind zu verkaufen. (4934) 3-3
Zu haben und zu sehen Schiesstattgasse Nr. 8, ebenerdig.

Kieler Sprotten

goldgelb, und täglich frisch geräuchert per Kiste fl. 1.20, 2 Kisten (Postcollo) fl. 2.12, 6 Kisten fl. 5.45. Caviar, grosskörn., Kilo fl. 2.73, 4/5 Kilo (Postfass) fl. 10, per. Post zollfrei und franco excl. Zoll gegen Nachnahme. (4697) 20-7

Lübbers & Wallis, Hamburg.

Reichstes Sortiment

(4876) 4-4

- Federbesatz
- Pelzbesatz
- Pelzmuffen
- Astrachan
- Krimmer
- Wollplüsch
- Seidenplüsch
- Patent-Sammt
- Seiden-Sammt
- Mode-Sammt
- Seiden-Marabout

billigt bei

H. Kenda, Laibach.

Für Nicolaus

empfehl (4953) 4-4

Rudolf Kirbisch

Conditor, Congressplatz
hübsche Attrappen, Bonbonnières, Cartonagen, diverse Zucker-, Tragant- und Chocolad-Figuren, ferner feinstes Früchtenbrot (Kletzenbrot) } eigener Erzeugung
Mandolato,
Lebkuchen,
Pfefferkuchen,
sowie massenhaft andere Artikel von Conditoreiwaren.

Bestellungen nach auswärts werden prompt und billigst effectuirt.

Anzeige.

Da es im beengten Verkaufsgewölbe Ecke der Judengasse nicht gut möglich ist, die hochverehrten Kunden nach Wunsch zu bedienen, so habe ich zu deren Bequemlichkeit für die Wintermonate auch das geräumige Locale im neuen Schleimer'schen Hause neben dem Casinogebäude, Schellenburggasse, übernommen, mit Stickerieien, Wolle, Garnen und allen in das Tappissiergeschäft schlagenden Waren in geschmackvoller und reicher Auswahl ausgestattet. (4841) 6-6
Um zahlreichen Zuspruch bittet ergebenst

Marie Drenik.

Für Nicolo

empfehl (4911) 3-3

Johann Förderls Luxusbäckerei

Lingergasse in Laibach
diverse Gattungen Theegebäck (von mittel bis feinst), Marzipan, Schrotzwieback, Potizen, Mohn- und Nusskipfel, Vanille- und Zimmt-Zwieback u. s. w.

Auf zu mir!

Habe das grösste, billigste, unter Garantie an Güte im In- und Auslande unübertreffliche Warenlager von allen erdenklichen

Küchenmessern, Essbestecken, Jagd-, Feder- und Rasier-Messern, Stick-, Näh- und Zuschneidscheren, chirurgischen und thierärztlichen Instrumenten, Klystier-, Mutter- und Wund-Spritzen u. s. w., Gartenwerkzeugen, Schneide-Waffen, Fecht-Requisiten, Steigeisen und die billigsten

Schlittschuhe

aller Weltsysteme und tausende von Artikeln, die besonders geeignet sind zu Nicolò-, Weihnachts-, Neujahrs-, Geburts- u. Brautgeschenken, Besten u. s. w.

Ferner kann ich auch alles in mein Fach einschlagende, was ich nicht am Lager habe, machen. (4786) 3-3

N. Hoffmann

Fabrikant chirurgischer Instrumente und Schlittschuhe, Feinzeng-, Messer- und Waffenschmied
in Laibach, Rathausplatz Nr. 12.
Ausgezeichnet mit Ehrennennungen, Diplomen, Medaillen, Staatsmedaillen etc.

Bei allen
Buchhändlern
Fronnes Kalender
1887
Verzeichnisse gratis.
Wien, II. Glockengasse 2.

Wiener Portemonnaie-Kalender mit Genre-Bildern oder Porträts, geheftet 20 kr., in Leinw. 30 kr., in Bronzedecken 36 kr., in Bronzedecken mit Emailwappen 40 kr., Juchten-Einband 40 kr., Elfenbein 50 kr., Altd. deutscher Gold-, Cuivre poli- oder Oxyd-Beschlag, mit Atlas unterlegt, 50 kr., mit Sammt unterlegt 60 kr. (4913)

Schlosserei-Verkauf.

Auf einem gangbaren Posten in Verbindung mit Wasserkraft und um billigen Zins ist sofort ein Schlossereigeschäft sammt übernommenen Arbeiten zu vergeben. Näheres brieflich bei G. Bathelt in Neumarkt (Oberkrain). (4994) 2-2

Preiswürdig zu verkaufen ein weisser Kachelofen, Divan, Speisekasten, Modellierhölzer

und andere Gegenstände:
Rosengasse Nr. 21.

Jede Anfrage finanzieller Natur findet Beantwortung in der Mittwoch-Nummer des Journals
„Der Kapitalist“
Wien, Wallnerstrasse Nr. 2.
Abonnementspreis per Jahr nur einen Gulden.
Wer Lose, Coupons, Pfandbriefe etc. besitzt, wer Capitalanlagen erwirbt oder hat, wer Speculationen eingeht, wer über Assecuranzen und in Streitfällen Rath und Auskunft braucht, erreicht dies durch ein Abonnement mit 1 fl. für ein ganzes Jahr.
Probenummern auf Verlangen gratis und franco. (4801) 6-5

R. I. patentierte hygienische Präparate zur rationellen Pflege des Mundes und der Zähne von
Med. Dr. C. M. Faber
Leibzahnarzt weit. Sr. Majestät des Kaisers von Mexico, Ritter der Ehrenlegion etc. zu Wien.

Encalyptus-Mund-Essenz
(prämiert 1878 Paris)
eminent antiseptisch und antimiasmatisch, Schutzmittel gegen Diphtheritis, unsichtbar gegen Halsleiden jeder Art, gegen üblen Geruch aus dem Munde und Magen, gegen Zahnfäule etc. Für Kinder zum Gurgeln vor und nach dem Besuche der Schule sehr anzuempfehlen. Zur Desinficirung der Zimmer unentbehrlich.

Specifiche Mundseife „Puritas“
Das einzige jemals auf einer Weltausstellung (London 1862) mit einer Preismedaille ausgezeichnete, weil rationelle und delicateste Conservierungsmittel der Zähne. Preis einer Dose 1 fl. 8. W. (2176) 24-13

Garantierte Puritas-Zahnbürsten
aus gepresstem Buchs und Gemisch entfetteten Borsten. 1 Stück 50 kr. 8. W.
Zu haben in Laibach bei G. Raringer, Galanteriewarenhandlung, in G. Hill bei J. Kupferschmid, Apotheker.

Haupt-Versanddepot:
Wien, I., Bauernmarkt 3.
(4433) 20

50.000 fl.
Kincsem-Lose sind zu beziehen durch das
Lotterie-Bureau des ungarischen Jockey-Club: Budapest, Waiznergasse 6.
10.000 fl., 5000 fl. abzgl. 20% || 4788 Geldtreffer.
Kincsem-Lose nur 10 fl.
Haupttreffer bar
Ziehung schon Weihnachten